



FF Fest 2015

Feuerwehr Oberstrahlbach Jahresrückblick 2015

www.ff.oberstrahlbach.at

Vorwort des Feuerwehrkommandanten

Liebe Ortsbewohner von Nieder- und Oberstrahlbach!

2015 ist Geschichte und wieder gab es für unsere Feuerwehr einige Herausforderungen zu meistern. Wir mussten zu insgesamt 42 Einsätzen ausrücken. Die Aufgaben werden immer umfangreicher und vor allem unberechenbarer, es scheint jedes Jahr einen anderen Einsatzschwerpunkt zu geben. Sind es einmal vermehrt Verkehrsunfälle, Hochwassereinsätze, Brandeinsätze, Eisbruch oder Sturm, so mussten wir 2015 Aufgrund der Trockenheit immerhin über 70 000 Liter Wasser transportieren.

Und gerade vor diesem Hintergrund ist es so wichtig, unser derzeit größtes Projekt, das neue Tanklöschfahrzeug, optimal für alle Herausforderungen auszustatten. Wir nehmen diese Aufgabe sehr ernst und stehen gerade in der finalen Phase der Verhandlungen mit Land, Gemeinde, Bundesbeschaffungsgesellschaft und der ausführenden Firma. Die Lieferung wird dann Ende 2016 oder Anfang 2017 erfolgen. Dabei dürfen wir nicht vergessen auch mit dem tollsten Gerät erledigen sich die Einsätze nicht von selbst. Unser größtes Kapital sind unsere Mitglieder, vom 15 jährigen Probefeuwehrmann bis zum noch rüstigen Reservisten.

Der zweite große Schwerpunkt ist die Ausbildung und nicht nur der Jungmitglieder. Bei Übungen, Schulungen, Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule und der sehr lehrreichen Ausbildungsprüfungen. Hier wird zurzeit hervorragende Arbeit von den zuständigen Vorgesetzten geleistet.

Nach dem Ausscheiden von Rupert Koller im letzten Jahr aus dem aktiven Feuerwehrdienst, tritt heuer ein weiterer Eckpfeiler der Feuerwehr Oberstrahlbach in den Reservestand. Der Leiter des Verwaltungsdienstes, Josef Salzer, der diese Funktion 30 Jahre ausgeübt hat, ihm gebührt Hochachtung und der größtmögliche DANK für seine jahrzehntelange Arbeit in der Feuerwehr, in der Hoffnung, dass er uns auch weiterhin nach seinen Möglichkeiten unterstützen wird, verbleibt

Ihr Feuerwehrkommandant

Willibald Neunteufl

Mannschaftsstand

Die Freiwillige Feuerwehr Oberstrahlbach hatte mit Jahresende 67 Mitglieder. Aufgeteilt in 43 Aktive, 19 Reservisten und 5 Ehrenmitglieder.

Einsatzstatistik

Im abgelaufenen Jahr mussten die Mitglieder zu 42 Einsätzen ausrücken.

Im Einzelnen sind dies:

2 Brandeinsätze:

- Zwettl (3. März)
- Unterwindhag (8. August)

5 Brandsicherheitswachen:

- Niederstrahlbach (19. Juni)
- Oberstrahlbach (17. - 19. Juli)
- Jagenbach (7. August)
- Jagenbach (8. August)
- Oberstrahlbach (22. August)



Fahrzeugbergung am 29. September bei der L71

35 Technische Einsätze:

- 5 Fahrzeugbergungen (1 mal L 8239, 2 mal L 8240 und 2 mal L 71)
- 2 Peereinsätze (Kirchbach 28. Juni u. Grünbach 2. Juli)
- 1 Hochwassereinsatz (Zwettl 14. Juni)
- 1 Schadstoffeinsatz (Niederstrahlbach 18. März)
- 1 Hornissennestentfernung (Niederstrahlbach 6. Juli)
- 16 Wasserversorgungen (9 Oberstrahlbach, 7 Niederstrahlbach)
- 1 Verkehrsregelung (Oberstrahlbach 18. August)
- 8 sonstige Einsätze (z.B. Feuerlöschteichreinigungsarbeiten)



Brandeinsatz in Zwettl am 3. März



und in Unterwindhag am 8. August

Es waren dabei 178 Mitglieder 346 Stunden im Einsatz. Mit den Einsatzfahrzeugen wurden 303 km zurückgelegt.

Ausbildung

2015 wieder viel Zeit in die Aus- und Weiterbildung gesteckt.

Hier ein Überblick der Übungen und Schulungen

- 2 Funkschulung im FF Haus Oberstrahlbach (7. Februar u. 7. März)
- Atemschutzübung im FF Haus Oberstrahlbach (8. März)
- Funkübung in Gschwendt/Zwettl (20. März)
- Atemschutzbereichsübung in Jahriings (3. Oktober)
- Unterabschnittsübung in Moidrams (24. Oktober)
- Funkübung in Oberstrahlbach (28. Oktober)
- 3 Quartalsübungen
- 10 Bewerbsübungen
- 5 Übungen zur Ausbildungsprüfung Atemschutz
- zwölf Funkproberufe (jeden ersten Freitag im Monat)
- 52 Proberufe der stillen Alarmierung (jeden Sonntag)
- weiters gab es Übungen von Mitgliedern in überörtlichen Funktionen (KHD, BFÜST)



Atemschutzübung in Jahriings 3. Oktober



Nachtübung zum Thema Menschenrettung aus Fahrzeug am 4. September



Funkübung in Oberstrahlbach am 23. Oktober
(Foto von der Übungsleitung)

Unterabschnittsübung am 24. Oktober in Moidrams

Auch an Kursen und Fortbildungen nahmen Kameraden teil.

Willibald Neunteufl und Erich Weixelbraun: Feuerwehrkommandanten-Fortbildung (28. Februar)

Josef Pfeiffer Versorgungsdienst-Fortbildung (21. März)

Markus Hennebichler, Michael Koppensteiner, Tanja Neunteufl, Birgit Salzer und Michael Zeugswetter: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung (früher Funklehrgang) (28. März)

Markus Neunteufl und Josef Pfeiffer: Modul FÜ 20 (Führen mehrerer Einheiten) (7. – 9. April)

P. Daniel Gärtner und Andreas Minihold: Verkehrsreglerlehrgang (24. April)

Gerhard Neunteufl: Modul TE 30 "Menschenrettung und Bergung mittels Zug- und Hebemitte (30. September)

Erich Weixelbraun: BFÜST-Fortbildung (9. Oktober)

Stefan Neunteufl, Leopold Salzer und Stefan Waldhäusl: Modul Grundlagen Führung (30. Oktober)

Stefan Neunteufl, Leopold Salzer und Stefan Waldhäusl: Abschlussmodul Grundlagen Führung (31. Oktober)

Sabrina Neunteufl: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung (28. November)

Feuerwehrleistungsbewerbe

Die Bewerbungsgruppe nahm an drei Abschnittsbewerben teil. Weiters am Landesbewerb in Mank (Bez. Melk), wo sie das Leistungsabzeichen in Bronze bzw. in Silber errangen.

Aus folgenden Mitgliedern setzte sich die Bewerbungsgruppe zusammen. Sieben von ihnen erhielten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber zum ersten Mal (*).

Markus Neunteufl
Markus Hennebichler*
Michael Koppensteiner*
Sabrina Neunteufl*
Tanja Neunteufl*
Stefan Neunteufl
Josef Pfeiffer*
Birgit Salzer*
Michael Rentenberger* (aus der FF Zwettl)



Hier die Ergebnisse der Gruppen:

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe Ottenschlag in Grafenschlag am 6. Juni

Bewerb Bronze ohne Alterspunkte 371,96 Punkte
Bewerb Silber ohne Alterspunkte 336,78 Punkte

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe Zwettl in Großgöttfritz am 13. Juni

Bewerb Bronze ohne Alterspunkte 377,06 Punkte
Bewerb Silber ohne Alterspunkte 320,42 Punkte

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe Groß Gerungs in Pehendorf am 27. Juni

Bewerb Bronze ohne Alterspunkte 392,12 Punkte
Bewerb Silber ohne Alterspunkte 347,98 Punkte

Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Mank (Bez. Melk) am 4. Juli

Bewerb Bronze ohne Alterspunkte 345,64 Punkte
Bewerb Silber ohne Alterspunkte 329,05 Punkte

Veranstaltungen

Hier gab es:

- Jahreshauptversammlung (06. Jänner)
- Bezirksfeuerwehrtag im Stadtsaal Zwettl (14. März)
- Abschnittsfeuerwehrtag im Schweiggers (12. April)
- Florianimesse (03. Mai)
- Fronleichnamsprozession (4. Juni)
- Feuerwehrfest (17.-19. Juli)
- Festabschlußfeier (21. Juli)



Fronleichnamsprozession am 4. Juni

Hochzeiten

Auch zwei Hochzeiten von Feuerwehrkameraden durften gefeiert werden.

Zur standesamtlichen Trauung von **Erich Weixelbraun** und **Gabriele Holzmüller**, am 12. Juni, im Standesamt Zwettl, überraschten die Kameraden das Paar mit einem Schlauchbogen vor dem Eingangsbereich.



Trauung von Erich und Gabriele Weixelbraun

Weiters heiratete **Andreas Minihold** seine **Karin** am 11. Juli in der Stiftkirche Zwettl. Auch hier wurde ein Schlauchbogen aufgebaut und ein Geschenk überreicht.

Auch viel andere Terminen und Tätigkeiten gab es noch zu erledigen. Neben Besprechungen auf den verschiedensten Feuerweherebenen, mussten viele Stunden für Verwaltung und Wartungsarbeiten aufgebracht werden. Leistungen die von einzelnen Personen oder in kleinen Gruppen durchgeführt wurden und meistens in der Öffentlichkeit nicht sichtbar waren.

Nicht zu vergessen das Feuerwehrfest, deren Planung mit dem Ende des vorangegangenen Festes beginnen. Trotz der viel Zeit und Arbeit die von den Feuerwehrmitgliedern aufwendet wird, wäre es ohne die große Unterstützung der Ortsbevölkerung nicht durchführbar.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen, Helfern und Sponsoren!

Ehrungen und Auszeichnungen

Einigen Feuerwehrmitgliedern wurden 2015 Auszeichnungen verliehen.

Verdienstzeichen 3. Kl. des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes

Josef Pfeiffer

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 50-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr.- und Rettungswesens

Karl Grammel

Johann Zeindl

Dank- und Anerkennungsurkunde des Landes Niederösterreich

für die Mitglieder der Feuerwehr Oberstrahlbach für ihren Einsatz bei der Eiskatastrophe im Dezember 2014

Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen über die Feuerwehr Oberstrahlbach finden Sie im Internet unter der Adresse **www.ff.oberstrahlbach.at**.

Wir hoffen, wir konnten Ihnen einen kleinen Überblick geben und verbleiben mit besten Wünschen für das Jahr 2016.